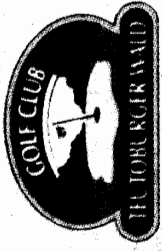


# DIENSTAG DER OFFENEN TÜR

am Sonntag, 27. 8. 06, von 14.00 bis 17.00 Uhr  
mit Vorstellung der Golfplatzweiterung



Golfplatz  
Eggeberg  
in Halle

## 10 Bäume und Büsche

...lt Platzweiterung vor - Pause am »Pumpenhaus«

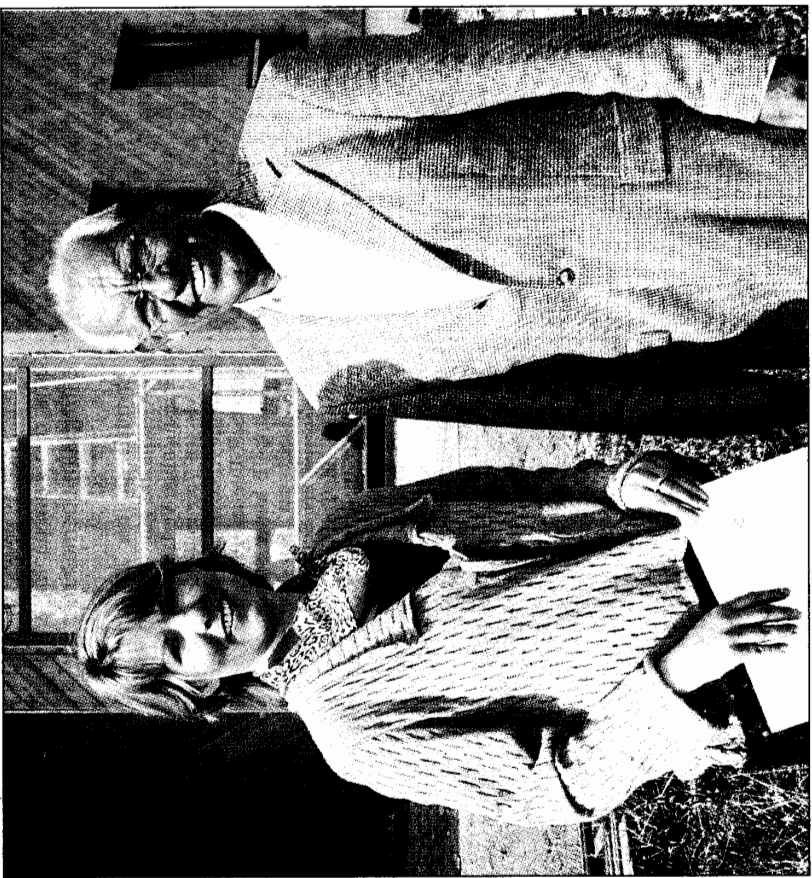


Ralf Berhorst, Berry Bergmans und Jeremy Smith, die Golf-Pro (Trainer) des Vereins, laden am 27. August zu Demonstrationen und ersten Schlägen für Anfänger ein.

männliche Champions. Die liegen, je nach den vorhandenen Verhältnissen, zwischen nur drei und 40 Meter auseinander, um unterschiedliche Schwierigkeitsgrade zu schaffen. Die Anlage in Eggeberg ist damit auch reif für internationale Turniere. Vorteil für die Mitglieder: Ihnen bleiben die bisherigen Bahnen eins bis neun, um ungehindert von einem eventuellen Turnier den Schläger zu schwingen. Und auch blutige Anfänger kommen bei ihren Trainerstunden den Fortgeschritten nicht mehr in die Quere. Dafür sorgen die drei neuen Übungsbahnen.

Die Platzweiterung ermöglicht allerdings nicht nur große Turniere, sondern öffnet auch die Türen für zusätzliche Mitglieder. Jetzt sind es 870 und die Kapazität ist fast ausgeschöpft. Wenn die neuen Bahnen, die beim Tag der offenen Tür (Programm Siehe Extra-Kasten) erstmals vorgestellt werden, ab Frühjahr 2007 auch bespielt werden können, könnte die Mitgliederzahl deutlich über 1000 wachsen.

Die Bauten auf dem Gelände hat die Nachbarin geplant: Architektin Anke Nollkämper hat ihr Büro praktisch nebenan, war für die Hochbauten im Zuge der Erweiterung verantwortlich: für das Gebäude der neuen Driving-Ränge mit Technikraum, WCs und Schulungsraum, aber auch für die



Architektin Anke Nollkämper, hier mit Golfclub-Pressesprecher Albert Blaschke, hat die Hochbauten geplant - auch das Abschlaggebäude hinter ihr. Fotos: Klaus-Peter Schilling

18  
dt der  
r Wald  
zberg  
en Tür  
gab es  
es zu  
8. 27.

ch-An-  
vieler  
ge zw-  
en des  
ine der  
and, ist  
en, um  
bahnen  
Driving  
n Ab-  
weitert  
ommer  
in hü-  
kellert,  
Fair-  
ngesät,  
re und  
neue  
fe zur  
3 ange-  
lanung  
e Golf-

und um eine zweite Driving Range - hier werden Ab-schläge geübt - erweitert worden. Seit dem Sommer 2005 wurde das ohnehin hü-gelige Gelände modelliert, wurden die Grün- und Fair-ways angelegt und eingesät, wurden 25 000 Bäume und Sträucher gepflanzt, neue Teiche und Bachläufe zur Ent- und Bewässerung ange-legt. Die Gesamtplanung hatte der suddeutsche Golf-platz-Planer Kurt Roß-knecht, der auch noch letzte Hand anlegen wird an die endgültige Gestaltung der ei-gentlichen Spielbahnen.

naul Dennis, Perry Bergmans und Jeremy Smith, die Golf-Pro-s (Trainer) des Vereins, laden am 27. August zu Demonstra-tionen und ersten Schlägen für Anfänger ein.

Die Bauten auf dem Gelän-de hat die Nachbarin ge-plant: Architektin Anke Nollkämper hat ihr Büro praktisch nebenan, war für die Hochbauten im Zuge der Erweiterung verantwortlich: für das Gebäude der neuen Driving-Range mit Technik-raum, WCs und Schulungs-raum, aber auch für die zusätzlichen Schutzhütten im Verlauf der neuen Bahnen und das »Pumpenhaus« am neuen großen Teich, das für die Spielerinnen und Spieler

Die Platzweiterung er-möglicht allerdings nicht nur große Turniere, sondern öff-net auch die Türen für zu-sätzliche Mitglieder. Jetzt sind es 870 und die Kapazität ist fast ausgeschöpft. Wenn die neuen Bahnen, die beim Tag der offenen Tür (Pro-gramm Siehe Extra-Kasten) erstmals vorgestellt werden, ab Frühjahr 2007 auch be-spielt werden können, könnte die Mitgliederzahl deutlich über 1000 wachsen.

Bis dahin ist Geduld ge-fragt, wie sie Chef-Greenkee- per Henning Weßling und dem Clubvorstand bereits seit Monaten abverlangt wird. Denn immer wieder war es das Wetter - Starkre-gen, langer Winter und Hitze im Hochsommer - das für Verzögerungen gesorgt hat.



Mit schweren Gerät haben Henning Weßling (re), Tobias Wienekamp (l) und David Saunus Zaunpfähle gesetzt - damit Nachbars Kühe keinen Ausflug auf den Platz unternehmen.



Architektin Anke Nollkämper, hier mit Golfclub-Pressesprecher Albert Blaschke, hat die Hochbauten ge-